

BRANCHENNEWS

## 15 Projekte nominiert



Die Gewinner des Zu gut für die Tonne! Bundespreises 2017 mit Bundesminister Christian Schmidt und der Jury / Foto: BMEL / Christof Rieken

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat die Nominierungen für den Zu gut für die Tonne! Bundespreis für Engagement gegen Lebensmittelverschwendung 2018 bekannt gegeben.

15 Projekte aus ganz Deutschland können auf eine Auszeichnung hoffen. Die Projekte reduzieren Lebensmittelabfälle auf unterschiedliche Art und Weise und widmen sich unter anderem der wirtschaftlichen Nutzung nicht vermarkteter Obst- und Gemüsesorten, machen die Mitnahme von Speiseresten salonfähig oder rufen Groß und Klein zur Wertschätzung von Lebensmitteln auf. Die Projekte tragen damit zum Ziel der Vereinten Nationen bei, die Menge der Lebensmittelabfälle bis 2030 um die Hälfte zu verringern. Diesem Ziel hat sich auch Deutschland unter Federführung des BMEL verpflichtet.

Der Bundespreis der Initiative Zu gut für die Tonne! wird in diesem Jahr zum dritten Mal verliehen. Er zeichnet vorbildliches Engagement gegen Lebensmittelverschwendung in den Kategorien Handel, Gastronomie, Landwirtschaft & Produktion sowie Gesellschaft & Bildung aus. Mehr als 150 Vereine, Initiativen, Unternehmen, Bildungsträger und Privatpersonen haben sich dieses Jahr mit Beiträgen beteiligt. Die Jury unter Vorsitz von Bärbel Dieckmann, Präsidentin der Welthungerhilfe, wählte die Nominierten aus. Je Kategorie erhält ein Projekt den Bundespreis, dazu kommen Förderpreise für Projekte in der Start- oder Entwicklungsphase. Das BMEL gibt die Gewinner am 18. April in einer feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt.

Die Nominierten:

Kategorie Gastronomie: Broich Catering & Locations, Düsseldorf; Nordsee, Projekt Doggybag-Stationen, Bremerhaven; Café Raupe Immersatt, Stuttgart

Kategorie Handel: Hieber's Frische Center, Projekt Foodsharing-Häuschen, Binzen; Penny Markt, Projekt Naturgut Helden, Köln; SirPlus, Berlin

Kategorie Landwirtschaft & Produktion: Bäcker Dietz, Projekt Brotbrand, Buxtehude; Gärtnerei Schnelles Grünzeug, Grammendorf; Netzwerk Solidarische Landwirtschaft, Witzenhausen

Kategorie Gesellschaft & Bildung: Lari-Fari Puppentheater, Projekt Johnny & das Müllmonster, Dorfprozelten; Regionales Umweltzentrum Hollen, Projekt Wirf mich nicht weg!, Ganderkesee; Soziale Betriebe Laufer Mühle, Adelsdorf

Kategorie Förderpreis: Crowdbutching.com, Aub; Deine Ernte, Berlin; DingsDums Dumpling, Berlin